

Bundesrat: Ofenböck—Populorum.**Berichterstatter über:**

die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen für Kämpfer gegen Nationalsozialismus und Faschismus 2 (21. 12. 1945) 9.

das Bundesgesetz, womit Vorschriften über den Gebührenanspruch der Schöffen und Vertrauenspersonen erlassen und die Bestimmungen der Strafprozeßordnung über den Gebührenanspruch der Zeugen, Sachverständigen und Dolmetsche im Strafverfahren ergänzt werden (Gebührenanspruchsgesetz) 10 (27. 6. 1946) 86.

die Grundverkehrsnotnovelle 1946 10 (27. 6. 1946) 97—98.

die 3. Paßgesetz-Novelle 26 (19. 12. 1947) 429.

Redner in der Verhandlung über:

die 1. Zinsenstreichungsgesetznovelle 14 (18. 12. 1946) 193—194.

das Wiener-Neustädter Lotteriegesetz 15 (7. 2. 1947) 222—223.

P.

PEHM Johann, Schmiedemeister, Neudörfl a. d. Leitha.

(Ersatzmann für Jandraschitsch.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland am 3. 5. 1947.

Angelobung: 19 (22. 5. 1947) 291.

Ausgeschieden infolge der vom burgenländischen Landtag am 8. 11. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) 22 (17. 7. 1947) 381.

Berichterstatter über:

die Berechtigung der nach reichsrechtlichen Vorschriften approbierten Zahnärzte 28 (19. 2. 1948) 475—476.

das Gast- und Schankgewerbegegesetz 30 (23. 4. 1948) 508—509.

ein Gesetz über die Herstellung orthopädischer Schuhe 39 (17. 2. 1949) 696—697.

das Tierärztekammergesetz 45 (30. 6. 1949) 787—788.

POPULORUM Adolf, Inspektor der Staats-eisenbahndirektion Villach, Villach.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten.

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 2.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1947 bis 30. 6. 1947.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 5. 11. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Ansprache an den Bundesrat:

anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender 15 (7. 2. 1947) 219—220.

Nachruf:

für den verstorbenen Bundesrat Kait 16 (21. 3. 1947) 236.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 12.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 12.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 12.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) 22 (17. 7. 1947) 381.

Berichterstatter über:

das Sozialversicherungs-Anpassungsgesetz 14 (18. 12. 1946) 210—211.

das 2. Sozialversicherungs-Anpassungsgesetz 23 (30. 7. 1947) 384—385.

das Bundesverfassungsgesetz über die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen für minderbelastete Personen 30 (23. 4. 1948) 516.

das Bundesverfassungsgesetz über die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen für jugendliche Personen 30 (23. 4. 1948) 521—522.

die Änderung einiger Bestimmungen des Sozialversicherungs-Überleitungsgesetzes 32 (18. 6. 1948) 547—548.

die Änderung sozialversicherungsrechtlicher Vorschriften und über die Ernährungszulage zu Leistungen der Sozialversicherung 35 (15. 10. 1948) 635—636.

das Ärztegesetz 42 (12. 4. 1949) 721—722 und 725—726.